

Baden-Württemberg

Online-Beteiligung kommt an

[21.01.2013] Die Möglichkeit, sich online an der Entwicklung eines Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes zu beteiligen, wird von den Bürgern Baden-Württembergs gut angenommen: Einen Monat nach Freischaltung der Plattform sind bereits mehr als 40.000 Bewertungen und Kommentare eingebracht worden.

Das Land Baden-Württemberg hat einen Monat nach dem Start der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Entwicklung des Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes IEKK (14948+wir berichteten) eine Zwischenbilanz gezogen. Ergebnis: Die Online-Plattform wurde bereits von mehr als 4.000 Bürgern besucht, welche über 40.000 Bewertungen und Kommentare abgegeben haben. „Das übertrifft meine Erwartungen bei Weitem und zeigt, dass wir mit der Idee, die Bevölkerung frühzeitig an der Entwicklung unserer Politik zu beteiligen, auf dem richtigen Weg sind“, erklärte der baden-württembergische Umweltminister Franz Untersteller. Insgesamt habe das Ministerium 110 Einzelschlüsse zur Diskussion gestellt, wie künftig die klimapolitischen Ziele der Landesregierung erreicht werden können. Untersteller: „Wir werden alle Beurteilungen auswerten und auf Umsetzbarkeit prüfen. Wo immer es geht, soll der Sachverstand der Bevölkerung in das IEKK einfließen.“ Wie das baden-württembergische Umweltministerium weiter mitteilt, ist die Online-Beteiligung noch bis zum 1. Februar 2013 möglich.

(bs)

Stichwörter: Politik, Baden-Württemberg, Franz Untersteller, Klimaschutz